

22. April 2021

Seltene Erden: Luther berät australischen Minenbetreiber Hastings bei Vertrag mit thyssenkrupp

Stuttgart/Singapur – Der australische Minenbetreiber Hastings Technology Metals, unter anderem mit Sitz in Singapur, hat mit thyssenkrupp einen Abnahmevertrag für hochwertiges gemischtes Seltenerdkarbonat aus einer Mine in Westaustralien abgeschlossen. Das Volumen des Vertrages ist gigantisch: Insgesamt sollen rund 70.000 Tonnen Seltenerdkarbonat über einen Zeitraum von zehn Jahren geliefert werden. Die seltenen Erden sind für die deutsche Automobilindustrie bestimmt, wo sie maßgeblich für den Bau von Elektromotoren benötigt werden. Hastings ließ sich bei den Vertragsverhandlungen mit thyssenkrupp von der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft vertreten.

Der Vertrag sieht vor, dass Hastings in den ersten fünf Jahren 9.000 Tonnen gemischtes Seltenerdkarbonat pro Jahr und in den darauffolgenden fünf Jahren 5.000 Tonnen pro Jahr aus seiner Seltene Erden-Mine und den Verarbeitungsanlagen liefert, insgesamt also 70.000 Tonnen über einen Zeitraum von zehn Jahren. Der Vertrag gewährt thyssenkrupp außerdem das exklusive Recht, die seltenen Erden des Unternehmens weltweit zu vermarkten und zu vertreiben.

thyssenkrupp plant, vor allem Autobauer zu beliefern. Mit der Nachfrage nach Elektrofahrzeugen steigt in der Automobilindustrie der Bedarf an seltenen Erden, die unter anderem für die Herstellung von Dauermagneten gebraucht werden. Aber auch für Smartphones und Windräder sind die Rohstoffe wichtig. „Derzeit leiden die Hersteller von Mikrochips bereits unter dem weltweiten Engpass an seltenen Erden, da der Hauptproduzent China im vergangenen Jahr deutlich weniger Rohstoffe als im Jahr zuvor exportiert hat. In naher

Zukunft könnte auch die Automobilindustrie von dem weltweiten Engpass betroffen sein“, sagt Dr. Steffen Gaber, Co-Head der Industry Group „Mobility & Logistics“ der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft. Um den Einfluss von China zu verringern, gehen nun unter anderem australische Unternehmen in die Offensive.

Die internationale Ausrichtung der Kanzlei Luther, insbesondere die starke Präsenz im asiatischen Markt, ist gerade im Bereich Automotive ein wichtiger Stellhebel, wie das Mandat, das über das Luther-Büro in Singapur gewonnen wurde, beweist.

Über Hastings Technology Metals Ltd.:

Hastings Technology Metals Limited ist in der Lage, Australiens nächster Produzent von Seltenen Erden zu werden und treibt sein Vorzeigeprojekt Yangibana Rare Earths Project in der Upper Gascoyne Region in Westaustralien zur Produktion voran. Neodym und Praseodym sind wichtige Komponenten bei der Herstellung von Dauermagneten, die in einer breiten und wachsenden Palette von fortschrittlichen und hochtechnologischen Produkten verwendet werden, wie z. B. in Elektrofahrzeugen, Windturbinen, in der Robotik, in der Verteidigungsindustrie, in medizinischen Anwendungen usw. Hastings hat sich zum Ziel gesetzt, der nächste bedeutende Produzent von Neodym und Praseodym außerhalb von China zu werden. Hastings betreibt auch das Brockman Heavy Rare Earths Projekt in der Nähe von Halls Creek in der Kimberley Region in Westaustralien. Die Lagerstätten auf Brockman enthalten große Mengen an schweren Seltenen Erden, Niob-Pentoxid und Zirkoniumoxid sowie die seltenen Metalle Tantal, Hafnium und Gallium.

www.hastingstechmetals.com

Über thyssenkrupp in der Automobilindustrie:

thyssenkrupp ist einer der führenden Zulieferer und Entwicklungspartner der internationalen Automobilindustrie. Das Produkt- und Serviceangebot umfasst Werkstoffe, Hightech-Komponenten sowie System- und Automatisierungslösungen für den Fahrzeugbau. Der Umsatz von thyssenkrupp mit Kunden aus der Automobilindustrie lag im Geschäftsjahr 2019/20 bei EUR 8,6 Milliarden.

www.thyssenkrupp.com

Für Hastings Technology Metals Ltd.:

Luther, Handels- und Vertriebsrecht: Dr. Steffen Gaber, LL.M. (Partner & Co-Head of Luthers Industry Group “Mobility & Logistics”; Federführung), Sandra Schüle-Bausch (Associate)

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit zehn Auslandsbüros in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. 2019 wurde Luther von JUVE als „Kanzlei des Jahres 2019“ ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Saskia Leininger

saskia.leininger@luther-lawfirm.com

Telefon +49 221 9937 24679

Caroline Scheller

caroline.scheller@luther-lawfirm.com

Telefon +49 40 18067 10251